



Ministerium für Infrastruktur und Digitales

Sachsen-Anhalt startet Alleenfonds

Der Ausbau zukunftsfähiger Infrastrukturen und der nachhaltige Schutz von Baumbeständen gehen künftig Hand in Hand. Grundlage dafür ist ein kürzlich veröffentlichter gemeinsamer Alleenerlass von Umwelt- und Infrastrukturministerium und die damit verbundene Schaffung eines Alleenfonds. Das Ziel: Baumbestände nachhaltig erhalten und die Verkehrssicherheit an Alleen erhöhen.

Wenn die Landes-Straßenbaubehörde aus Gründen der Verkehrssicherung Bäume fällt, ist damit auch die Verpflichtung zur Nachpflanzung verbunden. Dies kann jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer zeitnah erfolgen. Deshalb werden künftig für jeden nicht nachgepflanzten Baum 1.500 Euro an den Alleenfonds abgeführt. Grundsätzlich gilt aber: Nachpflanzungen vor Ort haben weiterhin Vorrang. Kommen diese oder Ersatzpflanzungen an anderen geeigneten Stellen nicht in Betracht, fließt Geld in den Alleenfonds.

„Durch den Alleenerlass wird eine einheitliche, transparente und praxistaugliche Vorgehensweise festgelegt, die gleichermaßen den gesetzlichen Schutz von Alleen und Baumreihen als auch eine möglichst unbürokratische Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Verkehrssicherheit sicherstellt“, erklärte Infrastrukturministerin Dr. Lydia Hüskens heute in Magdeburg.

„Aus dem neuen Alleenfonds werden ausschließlich Baumpflanzungen oder die Neuanlage von Alleen und einseitigen Baumreihen sowie deren Pflege und Unterhaltung finanziert. Wir schaffen damit eine nachhaltige Grundlage für die Sicherung wichtiger Bausteine unserer Kulturlandschaft“, erklärte Umweltminister Prof. Dr. Armin Willingmann. „Zugleich wurde mit dem Alleenfonds eine pragmatische Lösung zwischen dem Infrastruktur- und dem Umweltministerium erreicht, die sowohl Interessen der Verkehrssicherheit als auch des Umweltschutzes angemessen berücksichtigt“, fügte er hinzu.

Mit der Einrichtung des Alleenfonds kann künftig flexibler auf Nachpflanzungsverpflichtungen reagiert und somit dem Aufkommen von Baumschulden begegnet werden.

Impressum: Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Turmschanzenstraße 3039114 Magdeburg Tel.: +49 391 / 567 - 7504 E-Mail: presse-mid@sachsen-anhalt.de